

# Auf gelungenes Jahr zurückgeblickt

**EIERSHEIM.** Die Eiersheimer Musikanten trafen sich kürzlich im Gemeindezentrum zur Jahreshauptversammlung. Von der Veranstaltung ging uns von den Verantwortlichen der folgende Bericht zu.

Den Ausführungen von Schriftführer Klaus Krimmer war zu entnehmen, dass der Verein im vergangenen Jahr 26 Auftritten absolviert haben. Dabei handelte es sich vier Mal um kirchliche Veranstaltungen. Dazu kamen zwei gesellige Termine und zwei Vorstandssitzungen.

Aus der von Jochen Hauck geführten Anwesenheitsliste ging hervor, dass es 65 Musikproben gab. Bei zwei waren alle Aktiven anwesend. Nur zwei Mal fehlte Jochen Hauck, bei drei Proben Kurt Hauck sowie bei vier Proben Janina und Bastian Hauck.

Die von Matthias Brüll geführte Kasse wurde von Andreas Baumann und Florian Stöckle geprüft. Dabei gab es keine Beanstandungen.

Vorsitzende Janina Hauck blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück, das sie als gelungen bezeichnete.

Höhepunkt sei der „Böhmisch-mährische-Frühling“ im Mai gewesen. In diesem Zusammenhang bedankte sie sich beim auch beim Heimatverein Eiersheim, der wieder die Bewirtung der Gäste übernommen hatte.

Lob hatte Hauck auch für Dirigent Eddy Hauck. Durch harte Probenarbeit habe er die Kapelle für die Auftritte fit gemacht. Jeder Musiker müsse weiter bei den Proben und Auftritten sein Bestes geben, um den guten musikalischen Stand zu halten. Dank für die gute Zusammenarbeit richtete die Vorsitzende an ihre Vorstandskollegen, die Musiker und deren Familien sowie an Olivier Stöckle, der als Transporteur der Musikanlage unverzichtbar sei.

„Mit sehr viel Stolz können wir alle auf das vergangene Jahr zurückblicken“, betonte Dirigent Eddy Hauck. Das Jahresprogramm der Musikanten habe gezeigt, dass man gemäß dem Motto „Blasmusik pur“ auf dem richtigen „böhmisch-mährischen Blasmusikweg“ sei. Allerdings dürfe man sich nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Es sei weiter-

hin intensive Probenarbeit gefordert. Auch 2010 werde es wieder viele interessante Auftritte geben. Bereits jetzt bereite man sich auf den siebten „Böhmisch-mährischen-Frühling“ am Samstag, 29. Mai, vor.

Nun ehrte Janina Hauck den früheren langjährigen Vorsitzenden Andreas Baumann, der im Verein seit 35 Jahren das Tenorhorn bläst. Sie überreichte ihm eine Dankesurkunde des Vereins und ein Präsent. Ein Geschenk erhielt auch der Dirigent als kleines Dankeschön für sein Engagement.

Zum Abschluss der harmonischen Versammlung gab die Vorsitzende Janina Hauck bereits feststehende Termine bekannt. So sind die Musikanten Veranstalter des bunten Abends der Vereine am Sonntag, 14. Februar, im Gemeindezentrum. Ebenso richtet man dort am Rosenmontag die Kinderfastnacht aus. Der Auf- und Abbau dafür findet zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr am Montag, 8. Februar, um 18 Uhr beziehungsweise am Donnerstag, 18. Februar, um 18 Uhr statt.



Seit 35 Jahren spielt Andreas Baumann für die Eiersheimer Musikanten das Tenorhorn. Dafür wurde er im Rahmen der Jahreshauptversammlung von der Vorsitzenden Janina Hauck geehrt.